

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Der Curieuse und vernünfftige Zauber-Artzt, Welcher lehret und zeigt, Wie man nicht allein Ex Triplici Regno curieuse Artzneyen verfertigen, Sondern auch per Sympathiam Et Antipathiam, ...

Hellwig, Christoph von

Franckfurt, 1725

VD18 10457399

[Einleitung.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-13726

R. Pulv. fol. Majoranæ.
 flor. lil. convall. ãã ʒj.
 oo. destillat. majoran. gutt. iiij. M.

Schnupp-Toback.

Nehmet rothe Rosen, gelbe Viole, Garten-
 Neglein, jedes 3. Dvintlein, Rosmarien-Blüthe,
 Lavendel-Blumen, Stoechas-Blumen, jedes 1.
 Dventl. Florentiner Viol-Wurzel, Galgant-
 Wurzel, jedes 1. Loth, Mayen-Blumen, 2. Loth,
 Rosen-Holz, Paradies-Holz, jedes 5. Dventl.
 Benzoë, 1. halb Loth, zerstoß und schneid alles et-
 was gröblich, und thue hinzu, Rosen-Öel, 1. halb
 Scrupel, Schlag-Balsam 1. Scrupel, Mosch
 und Zibeth, jedes 12. Gran, vermische alles wohl,
 und verwahre es, daß der Geruch bleibet.

Das XX. Capitel.

Von denen Kröpfen.

SAn nimmet nicht gar zu zarte, noch gar zu
 harte Cypressen-Blätter, machet sie zu Pul-
 ver, besprenget sie mit Wein, der lestens ausge-
 presset worden, rühret es untereinander, biß es zu
 einem Leib wird; dieses leget man auff die Kröpf
 oder Geschwår: den dritten Tag thut man das Me-
 dicament hinweg, und drücktet den Orth mit den
 Fingern aus; Denn leget man gemeldtes Medi-
 cament wieder über, und verfähret damit, wie zu-
 vor, so kommen sie den, oder auffß meiste den ach-
 ten Tag die Kröpfen und Geschwår hinweg. Hol-
 lerius Instit. Chirurg. c. 2. Borellus cap. 4. obs. 28.

Oder:

Oder:

Nehmet Hecht-Zähne, Krebs-Augen, und Badeschwamm, jedes gleich viel; pulverisiret es klein, thut es zusammen in ein ganz neu Töpffgen, gieffet des Menschen Urin darüber, daß er ein wenig übergehe, setzet es wohl zugemacht in eine grofse Hitze, (im Back-Ofen ist es desto besser) damit es einkeche ganz und gar, und ein Pulver sey; von solchem gib dem Patienten, alle Morgen nüchtern, im Abnehmen des Mondes, eine gute Messerspitze voll ein, etwa in gutem Weine. Der Patient kan auch bisweilen schwitzen.

Oder:

Nehmet eines Pferdes Huff, brennet ihn in einem neuen Töpffgen, stoffet und machet es mit Del zu einem zarten Sälbchen, damit den Kropff bestrichen.

Oder:

Nehmet Röhlinge, (Rubetas) sind Frösche, sehen wie Kröten, haben rothe Bäuche, siedet sie in Del, biß der dritte Theil des Dels versotten, und die Rubetæ darinnen vermüssen, und ganz zu einem Brey werden, das seihe durch ein leinenes Tuch, und drücke es durch, damit salbe oft und vielmahl die Kröpffe, so vergehen sie.

Wider die anfangende Kröpffe.

Nehmet die Wurzel von der Scrofularia, Braun-Wurzel auff teutsch, ist ein sehr bekant Kraut, hat einen braunen viereckigten Stengel,

F 5

Blät